www.pwc.at

Tax ⓘ nformation Austria – 2017

People and Organisation

Einkommensteuer, Sozialversicherung und Immigration kurz dargestellt

Jänner 2017

pwc

Inhaltsverzeichnis

1	Registrierungen und Immigration	5
2	Einkommensteuertarif und abzugsfähige Kosten	6
3	Sozialversicherung, Dienstgeberkosten und Familienbeihilfe	8
4	Doppelbesteuerungsabkommen	10
5	Internationale Sozialversicherungsabkommen	15
6	Was wir für Sie tun und Ihre Ansprechpartnerinnen	17

2017 im Überblick

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 SO	1 MI	1 MI	1 SA	1 MO	1 DO
2 MO	2 DO	2 DO	2 SO	2 DI	2 FR
3 DI	3 FR	3 FR	3 MO	3 MI	3 SA
4 MI	4 SA	4 SA	4 DI	4 DO	4 SO
5 DO	5 SO	5 SO	5 MI	5 FR	5 MO
6 FR	6 MO	6 MO	6 DO	6 SA	6 DI
7 SA	7 DI	7 DI	7 FR	7 SO	7 MI
8 SO	8 MI	8 MI	8 SA	8 MO	8 DO
9 MO	9 DO	9 DO	9 SO	9 DI	9 FR
10 DI	10 FR	10 FR	10 MO	10 MI	10 SA
11 MI	11 SA	11 SA	11 DI	11 DO	11 SO
12 DO	12 SO	12 SO	12 MI	12 FR	12 MO
13 FR	13 MO	13 MO	13 DO	13 SA	13 DI
14 SA	14 DI	14 DI	14 FR	14 SO	14 MI
15 SO	15 MI	15 MI	15 SA	15 MO	15 DO
16 MO	16 DO	16 DO	16 SO	16 DI	16 FR
17 DI	17 FR	17 FR	17 MO	17 MI	17 SA
18 MI	18 SA	18 SA	18 DI	18 DO	18 SO
19 DO	19 SO	19 SO	19 MI	19 FR	19 MO
20 FR	20 MO	20 MO	20 DO	20 SA	20 DI
21 SA	21 DI	21 DI	21 FR	21 SO	21 MI
22 SO	22 MI	22 MI	22 SA	22 MO	22 DO
23 MO	23 DO	23 DO	23 SO	23 DI	23 FR
24 DI	24 FR	24 FR	24 MO	24 MI	24 SA
25 MI	25 SA	25 SA	25 DI	25 DO	25 SO
26 DO	26 SO	26 SO	26 MI	26 FR	26 MO
27 FR	27 MO	27 MO	27 DO	27 SA	27 DI
28 SA	28 DI	28 DI	28 FR	28 SO	28 MI
29 SO		29 MI	29 SA	29 MO	29 DO
30 MO		30 DO	30 SO[2]	30 DI	30 FR[3]
31 DI		31 FR[1]		31 MI	

[1] **Einreichfrist Einkommensteuererklärung 2015** (bei Vertretung durch einen österreichischen Steuerberater)

[2] **Einreichfrist Einkommensteuererklärung 2016 bei postalischer Einreichung** (ohne Vertretung durch einen österreichischen Steuerberater)

[3] **Einreichfrist Einkommensteuererklärung 2016 bei elektronischer Einreichung** (ohne Vertretung durch einen österreichischen Steuerberater)

pwc

www.pwc.at

2017 im Überblick

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 SA[4]	1 DI	1 FR	1 SO[5]	1 MI	1 FR
2 SO	2 MI	2 SA	2 MO	2 DO	2 SA
3 MO	3 DO	3 SO	3 DI	3 FR	3 SO
4 DI	4 FR	4 MO	4 MI	4 SA	4 MO
5 MI	5 SA	5 DI	5 DO	5 SO	5 DI
6 DO	6 SO	6 MI	6 FR	6 MO	6 MI
7 FR	7 MO	7 DO	7 SA	7 DI	7 DO
8 SA	8 DI	8 FR	8 SO	8 MI	8 FR
9 SO	9 MI	9 SA	9 MO	9 DO	9 SA
10 MO	10 DO	10 SO	10 DI	10 FR	10 SO
11 DI	11 FR	11 MO	11 MI	11 SA	11 MO
12 MI	12 SA	12 DI	12 DO	12 SO	12 DI
13 DO	13 SO	13 MI	13 FR	13 MO	13 MI
14 FR	14 MO	14 DO	14 SA	14 DI	14 DO
15 SA	15 DI	15 FR	15 SO	15 MI	15 FR
16 SO	16 Mi	16 SA	16 MO	16 DO	16 SA
17 MO	17 DO	17 SO	17 DI	17 FR	17 SO
18 DI	18 FR	18 MO	18 MI	18 SA	18 MO
19 MI	19 SA	19 DI	19 DO	19 SO	19 DI
20 DO	20 SO	20 MI	20 FR	20 MO	20 MI
21 FR	21 MO	21 DO	21 SA	21 DI	21 DO
22 SA	22 DI	22 FR	22 SO	22 MI	22 FR
23 SO	23 MI	23 SA	23 MO	23 DO	23 SA
24 MO	24 DO	24 SO	24 DI	24 FR	24 SO
25 DI	25 FR	25 MO	25 MI	25 SA	25 MO
26 MI	26 SA	26 DI	26 DO	26 SO	26 DI
27 DO	27 SO	27 MI	27 FR	27 MO	27 MI
28 FR	28 MO	28 DO	28 SA	28 DI	28 DO
29 SA	29 DI	29 FR	29 SO	29 MI	29 FR
30 SO	30 MI	30 SA	30 MO	30 DO	30 SA
31 MO	31 DO		31 DI		31 SO[6]

[4] **NEU: Antragslose Arbeitnehmerveranlagung** (automatisierte Abwicklung durch die Finanzbehörde) ab 1. Juli 2017 (in der 2. Jahreshälfte)

[5] **Beginn Festsetzung Anspruchszinsen** für ausstehende Steuerzahlungen 2016 (seit 16. März 2016 1,38 % p.a.)

[6] **Einreichfrist Arbeitnehmerveranlagung 2012**

pwc

www.pwc.at

Registrierungen und Immigration

Anmeldung eines Wohnsitzes

Wird eine Unterkunft in Österreich bezogen, muss innerhalb von drei Tagen nach Bezug eine Anmeldung bei der zuständigen Meldebehörde (Gemeindeamt oder Magistrat) erfolgen, welche eine Meldebestätigung ausstellt. Wird der Wohnsitz in Österreich aufgegeben, ist innerhalb von drei Tagen vor bis drei Tage nach dem Auszug der Wohnsitz abzumelden.

Anmeldebescheinigung

EU/EWR-Bürger und Schweizer, die sich mehr als drei Monate in Österreich aufhalten, müssen einen Antrag auf eine „Anmeldebescheinigung“ stellen. Der entsprechende Antrag ist verpflichtend binnen vier Monaten ab Ankunft in Österreich (Datum der Meldebestätigung) zu stellen.

Beschäftigungs- und Aufenthaltsbewilligung

Personen, die in Österreich berufliche Tätigkeiten ausüben möchten, benötigen eine Beschäftigungsbewilligung sowie einen Aufenthaltstitel, sofern sie keine EU/EWR-Bürger oder Schweizer sind.
Für die sogenannten „Neuen EU-Bürger“ (Kroatien) gelten bestimmte gesetzliche Sonderregelungen, da sie zwar keinen Aufenthaltstitel, jedoch weiterhin eine Beschäftigungsbewilligung benötigen.

Vor Ankunft eines Drittstaatsbürgers in Österreich muss der Dienstgeber grundsätzlich eine Einzelsicherungsbescheinigung beim lokalen Arbeitsmarktservice beantragen. Auf Basis dieser Bescheinigung ist ein Antrag auf Ausstellung des jeweiligen Aufenthaltstitels zu stellen. Nach Erhalt des bewilligten Aufenthaltstitels wird im letzten Schritt die Genehmigung der finalen Beschäftigungsbewilligung beim zuständigen Arbeitsmarktservice beantragt. Erst nach Ausstellung der finalen Beschäftigungsbewilligung darf der Drittstaatsbürger legal in Österreich Arbeitstätigkeiten verrichten.

Im Falle eines lokalen Dienstverhältnisses in Österreich kann eine kombinierte Beschäftigungs- und Aufenthaltsbewilligung in Form der sogenannten Rot-Weiß-Rot-Karte oder der Blauen Karte EU beantragt werden.

Einkommensteuertarif

Die **Steuerbemessungsgrundlage** setzt sich aus der Summe der Einkünfte abzüglich Werbungskosten, Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen und Freibeträgen zusammen.

Einkommen in EUR	*Steuersatz*
Bis 11.000	0 %
Über 11.000 bis 18.000	25 %
Über 18.000 bis 31.000	35 %
Über 31.000 bis 60.000	42 %
Über 60.000 bis 90.000	48 %
Über 90.000	50 %*

Auf sonstige, insbesondere einmalige Bezüge (z.B. 13. und 14. Gehalt) bis zu einem Sechstel der laufenden Jahresbezüge („Jahressechstel“) kommen die folgenden Sätze zur Anwendung:

sonstiger Bezug	*Steuersatz*
Für die ersten EUR 620	0 %
Für die nächsten EUR 24.380	6 %
Für die nächsten EUR 25.000	27 %
Für die nächsten EUR 33.333	35,75 %
Über EUR 83.333	50 %*

* Für Einkommensteile über EUR 1 Mio. beträgt der Steuersatz in den Kalenderjahren 2016 bis 2020 55 %.

Abzugsfähige Kosten

- Dienstnehmerbeiträge zu einer Pflichtversicherung (auch ausländische)
- Pendlerpauschale
- Gewerkschaftsbeiträge und andere Beiträge an Berufsverbände und Interessensvertretungen
- Arbeitsmittel (Telefonkosten, Internetkosten, Computer: 60 % als beruflich genutzt absetzbar)
- Fachliteratur
- nicht erstattete Reisekosten
- Aus- und Fortbildungskosten
- Sprachkurse
- Umzugskosten
- Kosten für doppelte Haushaltsführung
- Werbungskostenpauschale jedenfalls EUR 132 p.a.
- Kinderbetreuungskosten bis EUR 2.300 p.a. pro Kind unter zehn Jahren an institutionelle Organisationen
- Steuerberatungskosten
- Kirchenbeitrag
- Spenden
- etc.

Steuerfrei- und Absetzbeträge	*Höhe*
Verkehrsabsetzbetrag	EUR 400 p.a.
Alleinverdienerabsetzbetrag mit einem Kind	EUR 494 p.a.
Mit zwei Kindern	EUR 669 p.a.
Für jedes weitere Kind zusätzlich	EUR 220 p.a.
Kinderfreibetrag pro Kind	EUR 440 p.a.
Bei Geltendmachung durch beide Elternteile pro Kind und Elternteil	EUR 300 p.a.
Auswärtige Berufsausbildung pro Kind	EUR 110 p.m.

Sozialversicherung und Dienstgeberkosten

Pflichtversicherungsbeiträge Angestellte/Arbeiter					
Versicherung	*Höchst-bemessung*		*Arbeitgeber*		*Arbeitnehmer*
Krankheit	EUR 4.980 p.m.		3,78 %		3,87 %
Unfall	EUR 4.980 p.m.		1,30 %		0,00 %
Pension	EUR 4.980 p.m.		12,55 %		10,25 %
Arbeitslosigkeit	EUR 4.980 p.m.		3,00 %		3,00 %
Anderes	EUR 4.980 p.m.		0,85 %		1,00 %
Laufende Bezüge			**21,48 %**		**18,12 %**
Maximum p.m.		EUR	1.069,70	EUR	902,38
Maximum p.a.		EUR	12.836,40	EUR	10.828,56
Sonderzahlungen			**20,98 %**		**17,12 %**
Maximum p.a.	EUR 9.960 p.a.	EUR	2.089,61	EUR	1.705,15
Gesamt Maximum p.a.		**EUR**	**14.926,01**	**EUR**	**12.533,71**

Zusätzliche Lohnnebenkosten DG
Dienstgeberbeitrag zum Familienlasten-ausgleichsfonds (4,1 %)
Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag zum Familienlastenausgleichsfonds (0,36 % - 0,44 %)
Betriebliche Vorsorgekasse (1,53 %)
Kommunalsteuer (3 %)
U-Bahn Steuer – nur für Wien (EUR 2 pro Dienstnehmer und Woche)

Familienbeihilfe

	Monatliche Familienbeihilfe pro Kind*						
Alter des Kindes	bei einem Kind	Bei 2 Kindern	Bei 3 Kindern	Bei 4 Kindern	Bei 5 Kindern	Bei 6 Kindern	Bei 7 und mehr Kindern
unter 3	EUR 170,20	EUR 177,10	EUR 187,20	EUR 196,20	EUR 201,60	EUR 205,20	EUR 221,20
3 – 9	EUR 178,00	EUR 184,90	EUR 195,00	EUR 204,00	EUR 209,40	EUR 213,00	EUR 229,00
10 – 18	EUR 197,20	EUR 204,10	EUR 214,20	EUR 223,20	EUR 228,60	EUR 232,20	EUR 248,20
19 + **	EUR 220,40	EUR 227,30	EUR 237,40	EUR 246,40	EUR 251,80	EUR 255,40	EUR 271,40

*) In den oben angeführten Werten ist auch der **Kinderabsetzbetrag** enthalten.
Der Kinderabsetzbetrag wird zusammen mit der Familienbeihilfe ausbezahlt und beträgt EUR 58,40 pro Kind und Monat. Für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren werden zusätzlich EUR 100 Schulgeld pro Kind und Jahr im September ausbezahlt.

**) Unter bestimmten Voraussetzungen ist ein Familienbeihilfebezug bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres möglich.

Doppelbesteuerungsabkommen

Staat	Zählweise 183 Tage	Betriebstätte Bau / Montage	Vermeidung der Doppelbesteuerung[1] Ansässigkeit Österreich / Ausland	
Ägypten	Kalenderjahr	6 Monate	Befreiung	Befreiung
Albanien	12 Monats-Zeitraum	9 Monate im Kalenderjahr	Befreiung	Anrechnung
Algerien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Armenien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	9 Monate	Befreiung	Anrechnung
Aserbaidschan	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Australien	Steuerjahr (1.7.-30.6.)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Bahrain	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Barbados	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Belgien	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Belize	Kalenderjahr	12 Monate	Anrechnung	Befreiung
Bosnien & Herzegowina	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Brasilien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Bulgarien	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Befreiung
Chile	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
China	Kalenderjahr	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Dänemark	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung

[1] Betreffend nichtselbstständige Einkünfte

Staat	Zählweise 183 Tage	Betriebstätte Bau / Montage	Vermeidung der Doppelbesteuerung[1] Ansässigkeit Österreich / Ausland	
Deutschland	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Estland	12 Monats-Zeitraum	9 Monate	Befreiung	Anrechnung
Finnland	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Frankreich	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Georgien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Griechenland	12 Monats-Zeitraum	9 Monate	Befreiung	Anrechnung
Großbritannien	Steuerjahr (6.4.-5.4.)	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Hongkong	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Indien	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Indonesien	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Iran	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Irland	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Island[2]	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Israel	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Italien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Japan	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Kanada	Kalenderjahr	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Kasachstan	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Katar	12 Monats-Zeitraum	6 M. in 12 M.-Zeitraum	Anrechnung	Anrechnung
Kirgisistan	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung

[1] Betreffend nichtselbstständige Einkünfte
[2] Tritt voraussichtlich 2017 in Kraft

Staat	Zählweise 183 Tage	Betriebstätte Bau / Montage	Vermeidung der Doppelbesteuerung[1] Ansässigkeit Österreich / Ausland	
Korea (Süd)	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Kroatien	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Kuba	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Kuwait	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	9 Monate	Befreiung	Anrechnung
Lettland	12 Monats-Zeitraum	9 Monate	Befreiung	Anrechnung
Libyen	Noch nicht in Kraft			
Liechtenstein	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Anrechnung	Befreiung
Litauen	12 Monats-Zeitraum	9 Monate	Befreiung	Anrechnung
Luxemburg	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Malaysia	Kalenderjahr	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Malta	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Marokko	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Mazedonien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Mexiko	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Moldawien	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Mongolei	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Montenegro	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Nepal	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Neuseeland	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Niederlande	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Anrechnung

[1] Betreffend nichtselbstständige Einkünfte

Staat	Zählweise 183 Tage	Betriebstätte Bau / Montage	Vermeidung der Doppelbesteuerung[1] Ansässigkeit Österreich / Ausland	
Norwegen	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Pakistan	Steuerjahr (1.7.-30.6.)	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Philippinen	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	Bau 6 M., Montage 3 M.	Befreiung	Anrechnung
Polen	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Portugal	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Rumänien	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Russland	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
San Marino	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Saudi Arabien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	6 Monate	Befreiung	Befreiung
Schweden	Kalenderjahr	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Schweiz	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Anrechnung	Befreiung
Serbien	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Singapur	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Slowakei (DBA CSSR)	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Befreiung
Slowenien	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Spanien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Südafrika	Kalenderjahr	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Syrien	Noch nicht in Kraft			
Tadschikistan	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Taiwan	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung

[1] Betreffend nichtselbstständige Einkünfte

Staat	Zählweise 183 Tage	Betriebstätte Bau / Montage	Vermeidung der Doppelbesteuerung[1] Ansässigkeit Österreich / Ausland	
Thailand	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	6 M. in 12 M.-Zeitraum	Befreiung	Anrechnung
Tschechien	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Tunesien	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	6 Monate[2]	Befreiung	Anrechnung
Türkei	12 Monats-Zeitraum	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Turkmenistan	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Ukraine	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Ungarn	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	24 Monate	Befreiung	Befreiung
USA	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Anrechnung	Anrechnung
Usbekistan	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Befreiung
VAE	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Venezuela	12 Monats-Zeitraum	9 Monate	Befreiung	Anrechnung
Vietnam	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	6 Monate	Befreiung	Anrechnung
Weißrussland	12 Monats-Zeitraum	12 Monate	Befreiung	Anrechnung
Zypern	Steuerjahr (entspricht Kalenderjahr)	24 Monate	Befreiung	Befreiung

[1] Betreffend nichtselbstständige Einkünfte
[2] Montage unter bestimmten Voraussetzungen 3 Monate

Internationale Sozialversicherungabkommen

Staaten, für die die EU-Verordnung 883/2004 gilt

- Belgien
- Bulgarien
- Dänemark
- Deutschland
- Estland
- Finnland
- Frankreich
- Griechenland
- Großbritannien
- Irland
- Island
- Italien
- Kroatien
- Lettland
- Liechtenstein
- Litauen
- Luxemburg
- Malta
- Niederlande
- Norwegen
- Polen
- Portugal
- Rumänien
- Schweden
- Schweiz
- Slowakei
- Slowenien
- Spanien
- Tschechien
- Ungarn
- Zypern

Abkommen mit Staaten, für die die EU-Verordnung 883/2004 nicht gilt

Land	Staatsbürgerschaft[1]	Krankenversicherung	Pensionsversicherung	Unfallversicherung	Arbeitslosenversicherung[2]	Familienbeihilfe	Dauer der Entsendung in Monaten
Australien	unbeschränkt		•				60
Bosnien-H.	unbeschränkt	•	•	•	•		24
Chile	unbeschränkt		•				60
Indien	unbeschränkt		•				60
Israel	unbeschränkt	•	•	•		•	60
Kanada	unbeschränkt		•				60
Korea	unbeschränkt		•				60
Kosovo[3]	unbeschränkt	•	•	•	•		24
Mazedonien	unbeschränkt	•	•	•	•		24
Moldawien	unbeschränkt		•				24
Montenegro	unbeschränkt	•	•	•	•		24
Philippinen	unbeschränkt		•	•			60
Serbien	unbeschränkt	•	•	•	•		24
Tunesien	beschränkt	•	•	•			24
Türkei	unbeschränkt	•	•	•			24
Uruguay	unbeschränkt		•				24
USA	unbeschränkt		•				60

[1] Staatsbürgerschaft = In der Regel bezieht sich das Abkommen auf **alle** versicherten Personen der beiden Vertragsländer unabhängig von Ihrer Staatsangehörigkeit, wenn sie im Vertragsstaat ihren rechtmäßigen Wohnsitz haben (Ausnahme: Tunesien).

[2] In der Regel nur materielle Regelungen betreffend die Zusammenrechnung der Versicherungszeiten

[3] Abkommen mit Jugoslawien; teilweise suspendiert

Was wir für Sie tun

6

Ihre Ansprechpartnerinnen

Haben Sie noch Fragen?
Dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns – wir nehmen uns gerne Zeit für Sie:

Claudia Grabner
P&O Leader
+43 1 501 88-1335
claudia.grabner@at.pwc.com

PwC Wien
People and Organisation
Guglgasse 7-9 / 6. Stock
1030 Wien

Global Mobility

Olivia Stiedl
P&O – Global Mobility
+43 1 501 88-3427
olivia.stiedl@at.pwc.com

Consulting

Bianca Flaschner
P&O – Human Resource Management
+43 1 501 88-3541
bianca.flaschner@at.pwc.com

Waltraud Niederleithner
P&O – Employment Tax and Benefits
+43 1 501 88-3535
waltraud.niederleithner@at.pwc.com

Laleh Behrus-Kiennast
P&O – Employment Law and Immigration
+43 1 501 88-3030
laleh.behrus-kiennast@at.pwc.com

Payroll

Cindy Plank
P&O – Payroll
+43 1 501 88-3526
cindy.plank@at.pwc.com

Der Inhalt dieser Broschüre wurde sorgfältig ausgearbeitet. Sie enthält jedoch lediglich allgemeine Informationen und daher kann sie eine individuelle Beratung im Einzelfall nicht ersetzen. PwC übernimmt keine Haftung und Gewährleistung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der enthaltenen Informationen und weist darauf hin, dass die Broschüre nicht als Entscheidungsgrundlage für konkrete Sachverhalte geeignet ist. PwC lehnt daher den Ersatz von Schäden welcher Art auch immer, die aus der Verwendung dieser Informationen resultieren, ab.

„PwC“ bezeichnet das PwC-Netzwerk und/oder eine oder mehrere seiner Mitgliedsfirmen. Jedes Mitglied dieses Netzwerks ist ein selbstständiges Rechtssubjekt. Weitere Informationen finden Sie unter www.pwc.com/structure.